

Was haltet Ihr von elternfinanzierten digitalen Endgeräten/BYOD ?

Beitrag von „goeba“ vom 31. Mai 2018 17:07

Um jetzt den Technik-Aspekt aus meiner Sicht abzurunden: Ich bevorzuge Linux über Windows, insbesondere im schulischen Umfeld (ich habe zu Hause auch noch einen Windows-Rechner, meine Arbeit erledige ich allerdings inzwischen ausschließlich auf einem Linux Rechner).

Der ganz große Nachteil von Linux ist: Früher oder später braucht man einen Experten, der einen rettet. Das ist bei Windows zwar häufig auch der Fall, aber bei Windows gibt es mehr Experten (oder wenigstens semi-Experten), die man um Hilfe bitten kann.

Ich glaube, dass man an Schulen eine ganz große Menge von Problemen vermeiden kann, wenn man Linux verwendet - aber nur, wenn es die Entsprechende Kompetenz an der Schule gibt. An unserer Schule gibt es diese (und zwar im höherem Maße als für Windows, sowohl ich als auch unser angestellter Sysadmin kennen sich mit Linux deutlich besser aus als mit Windows). Gibt es diese Kompetenz aber nicht, wird das keine Option sein. Ich schreibe gleich noch ein paar Details dazu (muss erst mal weg).